



mission.de Pressedienst

37/2020 – 8. Oktober 2020

Inhalt

Konflikt im Südkaukasus	1
Migrations- und Asylpaket: Kirchen fordern konstruktive Debatte	1
500 Jahre Täuferbewegung	1
Ein Impfstoff gegen den Hunger	2
Hausbesuch für ein ganzes Dorf	2
Humanitäre Hilfe für Geflüchtete	2
Stadtradeln: Team Mission Leipzig	2
Gossner Mission: Vorsitzender kündigt Rückzug an	3
Personlia	3
Digitales	3
Hör-Tipps	4
Lese-Empfehlung	4
Veranstaltungs-Tipp	4

Konflikt im Südkaukasus

(Bad Homburg – 06.10.2020 – **Hilfsbund**) „Mit großer Sorge verfolgen wir die Meldungen über die Kämpfe in der kaukasischen Region Berg-Karabach. Die Lage ist sehr ernst, täglich sterben viele Menschen“, erklärt Andreas Baumann, Geschäftsführer des Christlichen Hilfsbunds im Orient. Der Bund teile die Sorgen der armenischen Partner nicht nur um ein Fortdauern der verlustreichen Kämpfe, sondern auch um eine jederzeit mögliche Eskalation, in deren Folge „ethnische Säuberungen“ durchaus zu erwarten seien, heißt es in einer Stellungnahme. Was das ganz real bedeuten kann, sei den Armeniern aufgrund der historischen Erfahrung des Völker-

mords von 1915 sehr bewusst und existentiell gegenwärtig.

Die vergangenen Tage hätten gezeigt, dass direkte Verhandlungen zwischen Armenien und Aserbaidschan derzeit unmöglich scheinen, und die Einigung auf einen Waffenstillstand nur denkbar sei, wenn es noch entschiedeneres Engagement und stärkeren Druck von außen gebe. „Werden Sie aktiv und nehmen Sie Ihre Einflussmöglichkeiten wahr, um eine Katastrophe im Kaukasus abzuwenden“, lautet der Appell des Hilfsbunds an Verantwortungs- und Mandatsträger/innen in Deutschland. [mehr](#)

Migrations- und Asylpaket: Kirchen fordern konstruktive Debatte

(Hannover – 07.10.2020 – **EKD**) In der Videokonferenz der EU-Innenminister am 8. Oktober steht ein erster Gedankenaustausch über die neuen Vorschläge der EU-Kommission vom 23. September 2020 für ein Migrations- und Asylpaket auf der Tagesordnung. Das Paket soll einen Neustart in der zwischen den EU-Mitgliedstaaten festgefahrenen Debatte begründen. Der Bevollmächtigte des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD), Prälat Dr. Martin Dutzmann, und der Leiter des Kommissariats der deutschen

Bischöfe – Katholisches Büro in Berlin, Prälat Dr. Karl Jüsten, rufen die Minister dazu auf, über die neuen Vorschläge der EU-Kommission eine konstruktive Debatte zu führen.

„Der den Vorschlägen der EU-Kommission zugrundeliegende Ansatz, den europäischen Zusammenhalt auch bei den kontroversen Themen Asyl und Migration zu stärken und die Debatte zu versachlichen, ist dabei ausdrücklich zu begrüßen“, erklärt Prälat Dutzmann. [mehr](#)

500 Jahre Täuferbewegung

(Wustermark – 07.10.2020 – **BEFG**) Die Täuferbewegung bildete neben der Wittenberger und der Schweizer Reformation die dritte reformatorische Strömung – ihr Einsatz für Ideale wie Religionsfreiheit und Gewaltlosigkeit hat bis heute Einfluss auf Kirche und Gesellschaft. Die Initiative „Gewagt! 500 Jahre Täuferbewegung 1525-2025“

möchte in fünf Themenjahren mit einem Blick auf täuferische Werte und Tradition das „Heute und Morgen gestalten und ökumenische Impulse setzen“. Den Auftakt bildet ein Gottesdienst am 10. Oktober in Hamburg. Die Eröffnung wird auch per Livestream übertragen. [mehr](#)

Impressum

Der Pressedienst mission.de wird herausgegeben vom Evangelischen Missionswerk in Deutschland (EMW) Normannenweg 17 - 21 20537 Hamburg Freddy Dutz, Pressereferentin Tel.: 040 25456-151 pressedienst@emw-d.de www.emw-d.de Zusammengestellt von: Freddy Dutz, Petra Jaekel, Corinna Waltz

Ein Impfstoff gegen den Hunger

(Hannover – 04.10.2020 – EKD) Jeden Tag sterben weltweit 20.000 Menschen an Hunger. Das seien jeden Tag doppelt so viele Menschen, wie die, die in Deutschland bisher durch das Corona-Virus ihr Leben verloren haben, daran erinnerte der Ratsvorsitzende der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD), Landesbischof Heinrich Bedford-Strohm in seiner Predigt am Erntedanksonntag im Familiengottesdienst der Münchner Himmelfahrtskirche. Der Predigt lag die bibli-

sche Geschichte von der Speisung der Viertausend (Markus 8, 1-9) zugrunde.

Doch anders als beim Corona-Virus gebe es gegen den Hunger einen Impfstoff: „und der heißt Gerechtigkeit“, betonte Bedford-Strohm. Wenn die Menschen weltweit faire Chancen bekämen und von den Löhnen ihrer Arbeit auch ihre Familien ernähren könnten, „dann kann der Hunger besiegt werden“.

[mehr](#)

Hausbesuch für ein ganzes Dorf

(Bensheim/Duisburg – 6.10.2020 – CBM) Mindestens eine Milliarde Menschen lebt mit einer Sehbeeinträchtigung – unnötigerweise. Denn ein Großteil aller Sehbehinderungen könnte verhindert oder geheilt werden. Wer jedoch in einer abgesehenen Region in einem Entwicklungsland lebt und arm ist, wird meistens vergessen. Das gilt auch in Bezug auf die augenmedizinische Versorgung: Die wenigen Ärzte sind viel zu weit weg.

Zum Welttag des Sehens (8. Oktober) zeigen die

Christoffel-Blindenmission und das Deutsche Komitee zur Verhütung von Blindheit Lösungen für dieses Problem auf: Beide Organisationen unterstützen Krankenhäuser und Außeneinsätze in Entwicklungsländern. Einen Außeneinsatz kann man sich als Hausbesuch für ein ganzes Dorf vorstellen. Dabei fahren lokale Projekt-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter in abgelegene Regionen und untersuchen die Menschen vor Ort. So erhalten auch diejenigen Hilfe, die sonst außen vor bleiben würden.

[mehr](#)

Humanitäre Hilfe für Geflüchtete

(Hannover – 02.10.2020 – EKD) Am Tag des Flüchtlings im Rahmen der Interkulturellen Woche haben sich der Vorsitzende des Rates der Evangelischen Kirche Deutschland (EKD), Landesbischof Heinrich Bedford-Strohm, Oberbürgermeister Mike Schubert und Liza Pflaum von der internationalen Initiative Seebrücke in Potsdam mit aus Seenot geretteten Geflüchteten getroffen. Zudem haben Bedford-Strohm, Schubert und Pflaum am Nachmittag öffentlich einen eindringlichen Appell für ein stärkeres Engagement der europäischen Staatengemeinschaft, auch Deutschlands, verlesen.

„Die Verantwortung für die Aufnahme von Schutzsuchenden liegt schon jetzt bei allen Mitgliedsstaaten – auch Deutschland. Es darf kein tatenloses Warten auf eine europäische Lösung geben. Als Vertreter/innen von Städten, Kommunen, Kirche und Zivilgesellschaft sagen wir auch: Die jetzige Politik bedroht nicht nur das Leben der Flüchtlinge, sie setzt auch unsere Humanität und Würde aufs Spiel. Wir werden nicht nachlassen, für Solidarität und Mitmenschlichkeit einzustehen“, heißt es in der Erklärung, die an die Bundesregierung gerichtet ist.

[mehr](#)

Stadtradeln: Team Mission Leipzig

(Leipzig – 01.10.2020 – LMW) Um ein Zeichen für Nachhaltigkeit und Klimaschutz zu setzen, ist das Leipziger Missionswerk dieses Jahr erstmals vom 4. bis 24. September mit dem „Team Leipzig Mission“ bei der Aktion STADTRADELN dabei ge-

wesen. Das internationale Team, bei dem auch ehemalige Süd-Nord-Freiwillige aus Tansania und Indien mitgeradelt sind, hat es auf 7.193 Kilometer geschafft und damit 1,057 Tonnen CO2 eingespart.

[mehr](#)

Diese Ausgabe enthält Meldungen von

Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R. (BEFG)
Dr. Michael Gruber
(0332) 3474-102
mgruber@befg.de
www.befg.de

Christoffel-Blindenmission
Deutschland e.V. (CBM)
Esther Dopheide
(06251) 131-191
presse@cbm.de
www.cbm.de

Christlicher Hilfsbund im Orient e.V. (Hilfsbund)
Dr. Andreas Baumann
(06172) 898061
info@hilfsbund.de
www.hilfsbund.de

Gossner Mission (GM)
Jutta Klimmt
jutta.klimmt@gossner-mission.de
(030) 24344-15753
www.gossner-mission.de

Evangelische Kirche in Deutschland (EKD)
Carsten Splitt
carsten.splitt@ekd.de
(0511) 2796-269
www.ekd.de

Evang.-luth. Missionswerk Leipzig e.V. (LMW)
Antje Lanzendorf
antje.lanzendorf@lmw-mission.de
(0341) 9940623
www.lmw-mission.de

Gossner Mission: Vorsitzender kündigt Rückzug an

(Berlin – 30.09.2020 – GM) Seit 14 Jahren leitet er die Gossner Mission, engagiert sich seit insgesamt 25 Jahren für sie und mit ihr: Harald Lehmann, langjähriger Vorsitzender der Gossner Mission, hat aus Altersgründen seinen Rücktritt vom Amt des Vorsitzenden angekündigt. Auch aus Vorstand und Kuratorium wird er sich zurückziehen.

Die Gossner Mission verabschiedet den 71-jährigen im Rahmen der Herbstsitzung des Kuratoriums in Bad Salzuflen (Lippe) am Freitag, 9. Oktober, mit Gottesdienst und Empfang. Am Nachmittag des gleichen Tages wird das Kuratorium eine/n Nachfolger/in wählen.

[mehr](#)

Personalia

Generalsekretär des Reformierten Bundes geht

Achim Detmers, Generalsekretär des Reformierten Bundes, gibt seine Tätigkeit nach Ablauf seiner sechsjährigen Amtszeit Ende September ab. Dies berichtet die Webseite des Reformierten Bundes reformiert-info.de. Vor kurzem verabschiedete das Moderamen, das Leitungsgremium des Bundes, den 55-jährigen promovierten Theologen.

[mehr](#)

ELM sucht Bildungsreferent/in (m/w/d)

Für die Mitarbeit im Projekt Friedensort2go sucht das Ev.-luth. Missionswerk in Niedersachsen (ELM) eine/n Bildungsreferent/in (m/w/d). Es handelt sich um eine 50%-Stelle für den Zeitraum 1.11.2020 bis 31.12.2021.

[mehr](#)

Digitales

Videoprojekt „Die Bibel to go“

Mit einem Ensemble aus Playmobil-Figuren erzählt Dramaturg Michael Sommer die Geschichte der Bibel nach. In 66 Videos bringt er einmal pro Woche ein Buch der Bibel in rund 10 Minuten auf den Punkt. Michael Sommer wird dabei von evangelisch.de unterstützt und ist Teil des Sinnfluencer-Netzwerks Yeet.

Los geht's mit dem ersten Buch Mose:

[mehr](#)

DW berichtet über evangelische Youtube-Stars

Die Deutsche Welle berichtet in einem Videobeitrag in mehreren Sprachen über Stefanie und Ellen Radtke, Pastorinnen-Ehepaar aus Eime in Niedersachsen, die mit ihrem Youtube-Kanal „Anders Amen“ bekannt geworden sind. In ihren Videos zeigen sie, wie gut die Verbindung „queer und Kirche und Dorf“ funktioniert.

[mehr](#)

VEM-Mitarbeiterin in evangelischem Contentnetzwerk aktiv

Die Theologin und Religionspädagogin Sarah Vecera ist Mitarbeiterin der Vereinten Evangelischen Mission (VEM). Auf ihrem Instagram-Profil zeigt sie ihren Alltag als berufstätige Mutter, Prädikantin, und sie nimmt den deutschen Alltagsrassismus in den Blick – auch den in der Kirche. Neben anderen gehört Sarah Vecera seit Kurzem zum evangelischen Contentnetzwerk yeet.

Sarah Veceras Instagram-Profil [@moyo.me](https://www.instagram.com/moyo.me)

[mehr](#)

Hör-Tipps

God goes Online

Durch die Corona-Krise hat sich eine kirchliche Realität jenseits der analogen Gemeinden entwickelt. Mit der neuen kirchlichen Wertschätzung des Digitalen verbindet sich auch die Hoffnung, jüngere Menschen erreichen zu können. Ein Trugschluss? Oder kann man durch die digitalen Angebote auch kirchenferne Menschen für die Ortsgemeinde gewinnen? Erfindet sich die Kirche gerade neu? Diesen Fragen geht der NDR-Beitrag „God goes online“ (25 Minuten) nach. [mehr](#)

Menschenrecht auf Wasser in Zeiten von Covid-19

Die aktuelle Podcast-Folge, die vom Covid-19-Unterstützungsteam des Ökumenischen Rates der Kirchen produziert wurde, konzentriert sich auf die Bedeutung des Wassers in Zeiten von Covid-19 und den Skandal des fehlenden Zugangs zu Wasser von Millionen Menschen weltweit.

ÖRK-Podcast auf Soundcloud
und Spotify:

[mehr](#)
[mehr](#)

Lese-Empfehlung

Weißer Privilegien – lass uns reden

Die US-amerikanische United Church of Christ hat einen unkonventionellen Weg der Auseinandersetzung mit dem Thema Rassismus gewählt – biographisch und persönlich. Sie lädt Menschen aus Gemeinden und kirchlichen Gremien ein, über die Vorteile der eigenen Hautfarbe nachzudenken. Eine deutsche Übersetzung der Arbeitsmaterialien bietet die Evangelische Kirche von Westfalen zum Download an. [mehr](#)

Veranstaltungs-Tipp

Inklusion in Deutschland und Tansania

Solidarisch in einer vielfältigen Gesellschaft zusammenleben – das setzt voraus, dass jeder Mensch ein gleichberechtigter Teil der Gemeinschaft ist und von Anfang an die gleichen Chancen bekommt. Der Begriff Inklusion bezeichnet dies und kann auf ganz unterschiedlichen Ebenen gedacht werden: politisch, sozial, ökonomisch, auf theoretischer Ebene oder ganz pragmatisch, etwa wenn es um die Teilhabe von Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen oder Lernschwierigkeiten geht.

Das Tanzania-Network.de e.V. bietet am 31. Oktober einen Online-Studentag zum Thema „Inklusion – Gemeinsam verschieden sein“.

Weitere Informationen und Anmeldung:

[mehr](#)